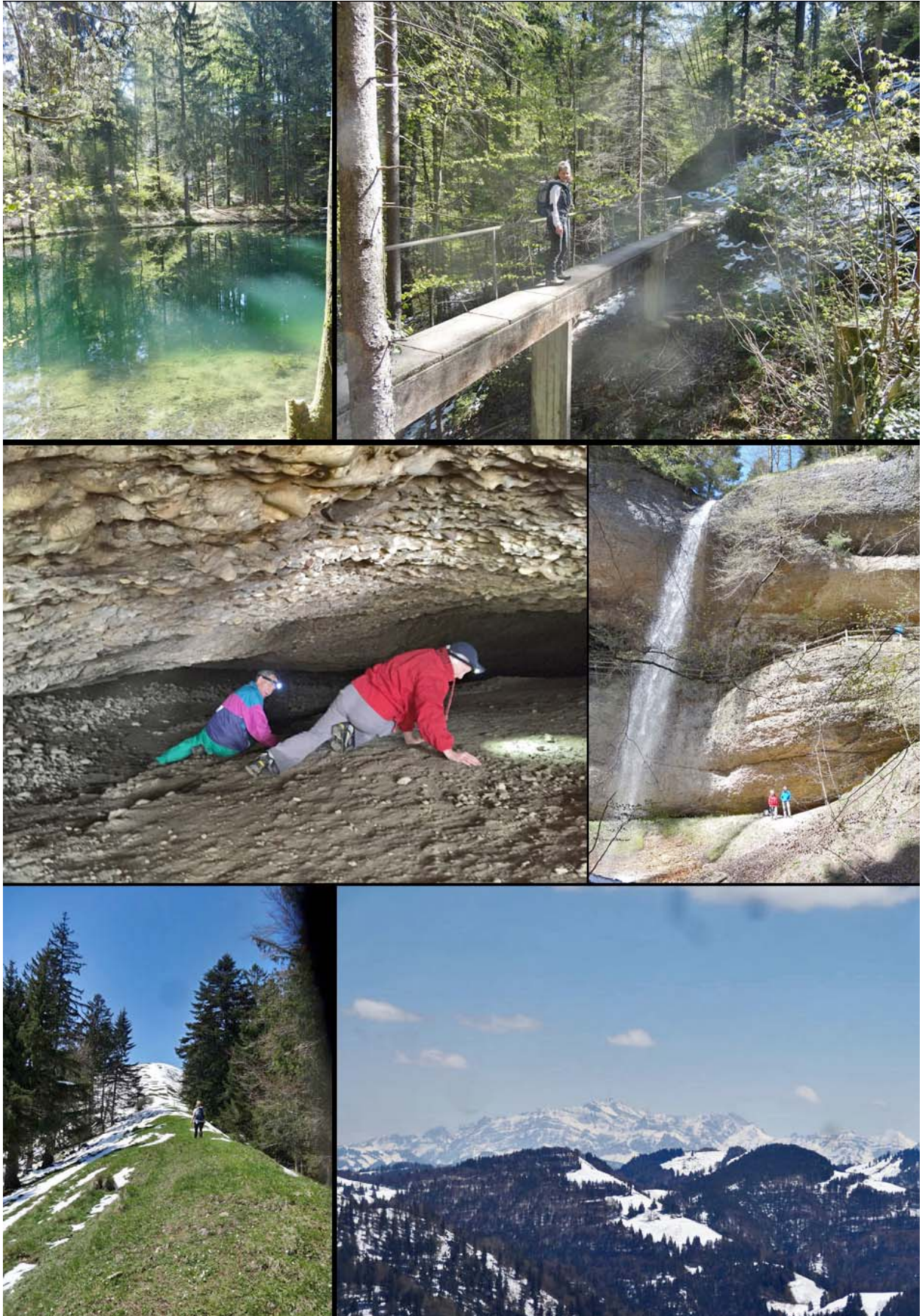


29. April 2016

**Wald – Sagenraintobel – Weberegg-Weiher – Wolfsgrueb –  
Brandenfels – Brüederegg – Hüttchopf – Tannen – Steg**



Heute waren Esther und Thomas gemeinsam im Zürcher Oberland unterwegs  
Für die „Höhlenforschung Brandenfels“ haben wir Therese und Franz temporär „adoptiert“ ;-)

Diese Tour wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert

Das von Wald bis zur Ger sanft ansteigende Sagenraintobel ist an diesem sonnigen Tag...



...besonders schön: Herrliche Lichtspiele entlang dem ruhig fließenden Schmitzenbach...

...wechseln munter ab mit dessen tosenden Wasserfällen und den...



...Kaskaden-artigen seitlichen Wasser-Zubringer

Unterwegs führt mich Esther auf einen mir bisher unbekanntem, sich jedoch lohnenden „Abweg“:



Der «Weberegg-Weiher» liegt etwas erhöht über dem linken Ufer des Schmittenbachs: Ein verträumter, lauschiger Ort, für dessen Besuch die 5-minütige Zusatzschleife allemal lohnt, zumal die Höhendifferenz gleich bleibt wie auf der Original-Route

Auf dieser Schleife werden auch zwei etwas abenteuerliche Brücken begangen:



Hier ein „Aquädukt“ nach Zürcher Oberländer Art

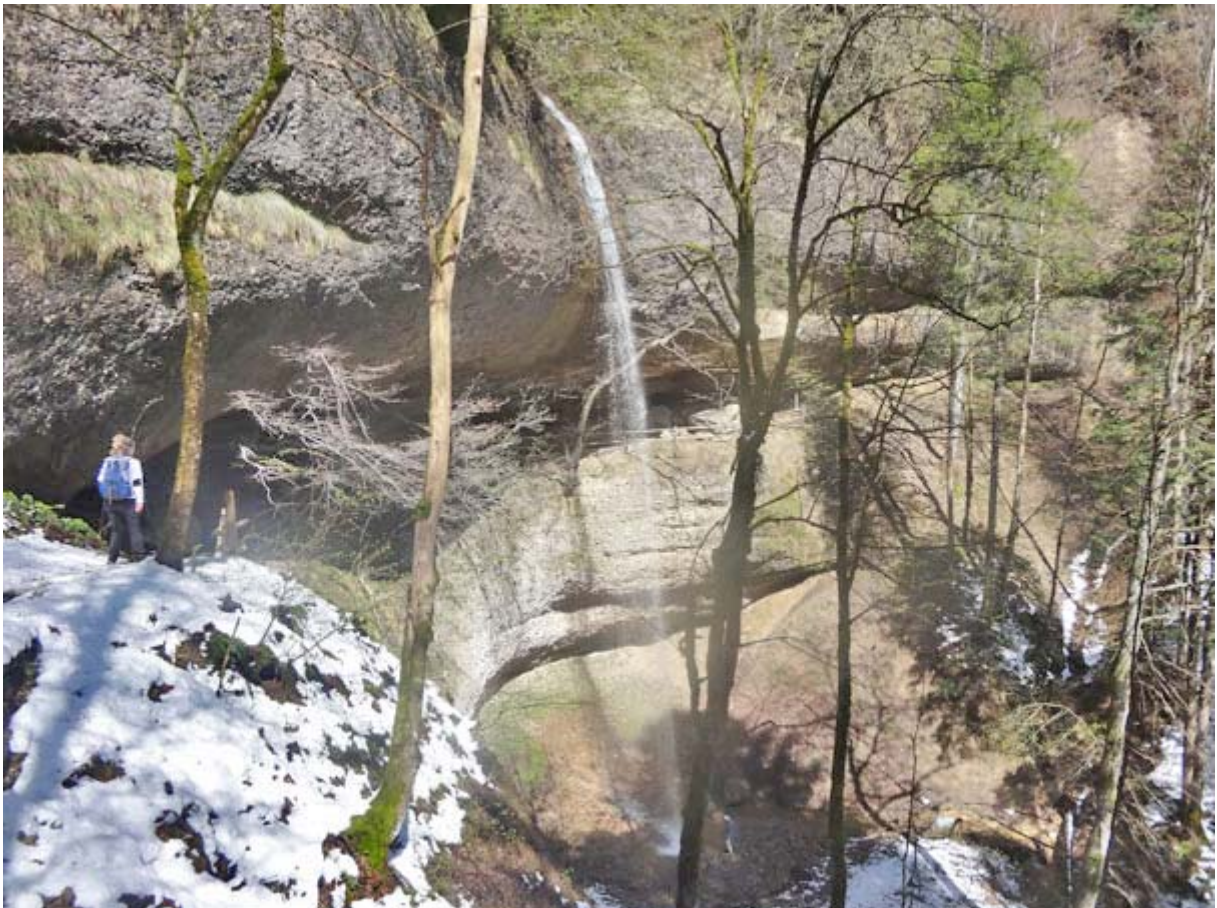
**NOTE:** Die erste Brücke besteht aus grobmaschigem Rost-Gitter; evtl. ungeeignet für Hunde

Von der Ger steigen wir zur Wolfsgrueb auf:



Der Zürichsee mit dem Seedamm kommen ins Blickfeld

Wir steigen ab in Richtung Tössscheidi und steigen kurz vor dieser links hoch zum...



...Brandenfels, einer offenen Höhle mitten in einer Nagelfluhgesteins-Wand inkl. Wasserfall



Beim Brandenfels treffen wir auf Therese und Franz, einem sehr sympathischen Paar aus dem Zürcher Oberland. Gemeinsam seilen wir uns von der offenen Höhle (Bildmitte) auf das Plateau ab, wo das Wasser aufprallt.

Dort einigen wir uns auf eine Arbeits-Teilung: Während Esther & Franz draussen die Sicherheitswache übernehmen, steigen Therese und ich durch den schmalen Spalt (Bildmitte unten, rechts vom Wasserfall) in die geschlossene Höhle ein und inspizieren diese in einer „15 Min-Expedition“.

Selbstverständlich werden wir bei einem nächsten Besuch einen Rollentausch vornehmen ;-)

*Und hier ist dokumentiert, was wir bei unserem Projekt „Höhlenforschung Brandenfels“ erlebt haben:*



- 1 = Einstiegskriechen
  - 2 = Gebücktes Gehen im Innern
  - 3 = Geologisches Gutachten
  - 4 = Hinteres Höhlen-Ende
  - 5 = Blick zurück zum Einstiegs-Spalt
  - 6 = Rückkehr ans Sonnenlicht
- (Fotos 1 und 6 von Esther)

Via die Brüederegg steigen wir auf in Richtung Hüttchopf, welcher...



...oben (links der Bildmitte) bereits hervor-güxelt

Auf der letzten Traverse kommt „er“ definitiv ins Blickfeld:



Der glatzköpfige Hüttchopf, ein zu Unrecht unterschätzter Aussichtsberg des ZH-Oberlands

Und hier kommt der Beleg für die Aussage auf der Vorseite:



Rundum ein tolles Panorama; zum Beispiel im Detail:



Das Säntis-Massiv



Die Kurfürsten



Das Glärnisch-Massiv



Logisch, den Gipfelwein hier zu geniessen  
(Foto von Esther)

[Weitere tolle Fotos von Esthers Dropbox](#)

**Fazit** dieser Wanderung: Wieder einmal getraue ich mich, bei diesem Rückblick die etwas verbrauchte Terminologie „Facettenreich“ zu zitieren. Denn es gäbe noch mehr an Highlights aufzuzählen, welche diese Route bietet. Am Besten ist einfach, sie nachzuwandern und selbst zu entscheiden, was einem besonders gefällt. Mein Dank geht an Esther für die angenehme und aufgestellte Begleitung an diesem schönen Tag, ihre tollen Foto-Beiträge und den „Weiher-Tipp“.

Herzliche Grüsse

Diese Tour wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert